

Gemeinschaft der Künstlerinnen und Kunstförderer GEDOK Brandenburg e.V.

PRESSEMITTEILUNG

Rangsdorf | Zehdenick | März 2013

DIE DINGE **3**

INTERDISZIPLINÄRES
KUNSTPROJEKT DER
GEDOK BRANDENBURG

24. März bis 20. Mai 2013 – KLOSTERGALERIE ZEHDENICK

DIE DINGE 3 | SINN (-lichkeit)

Ausstellung vom 24. März bis 20. Mai 2013

Klostergalerie Zehdenick, Am Kloster, 16792 Zehdenick

Eröffnung: 24. März 2013, 15.00 Uhr

Am Sonntag eröffnet die Gemeinschaft der Künstlerinnen und Kunstförderer, GEDOK Brandenburg e.V. in der Klostergalerie Zehdenick Teil 3 des interdisziplinären Kunstprojekts DIE DINGE zum Thema SINN (-lichkeit) mit Arbeiten von Rosa Dames, Uta Eckerlin, Claudia Fischer, Brigitte Potter-Mael, Cornelia Schlemmer, Kei Takemura und StefanieTrambow.

Es sprechen Dr. Gerlinde Förster (GEDOK Brandenburg), Jaana Prüss (Kuratorin) und Jörg Zieprig (Klostergalerie). Der Kammerchor der Berliner Domkantorei unter der Leitung von Tobias Brommann singt „Von Liebes Dingen“.

Das interdisziplinäre Kunstprojekt steht unter der Schirmherrschaft der Ministerin für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg, Professor Dr.- Ing. Dr. Sabine Kunst.

Die künstlerischen Arbeiten in Die Dinge 3 erzählen vom Verschwinden, Unterwegssein, von Zweifel und Gewissheit, von Verlusten und dem Wert von Dingen. Sie sprechen kulturelle Identitäten und globale Phänomene an. Mit den künstlerischen Eingriffen wird die Verwandlung von Dingen spürbar, die neuen Kontexte ändern nicht nur die Wahrnehmung sondern auch Bedeutungen.

In Objekten, Briefen, Fotografien und einem Beteiligungsprojekt sind Sie aufgefordert, über den Sinn und die Sinnlichkeit von Dingen zu reflektieren und auch persönliche Geschichten und Dinge beizutragen. Im Rahmen des Projektes fanden Schreibwettbewerbe und Workshops für Schülerinnen und Schüler statt.

Im Rahmenprogramm zur Ausstellung spielt Ursula Meyer am 27. April 2013 Werke von Schubert und Webern am Klavier. Die Ehm – Welk – Literaturpreisträgerin Yvonne Zitzmann liest am 03. Mai 2013 eigene neue Texte.

Die Dinge ist ein mehrteiliges interdisziplinäres Kunstprojekt der GEDOK Brandenburg nach einer Idee von Gertraude Pohl, das an unterschiedlichen Orten im Land Brandenburg stattfindet. 2012 wurden DIE DINGE 1 auf Schloss Altranft am Rande des Oderbruchs und DIE DINGE 2 auf Gut Geisendorf im Niederlausitzer Braunkohlenrevier präsentiert. 2013 ist die Fortführung des Projektes im Tabakspeicher von Schwedt und im Bunker Wünsdorf - Waldstadt geplant.

Das Projekt DIE DINGE wird gefördert mit Mitteln des Ministerpräsidenten, des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kultur, des Ministeriums für Arbeit, Soziales, Frauen und Familie des Landes Brandenburg, der Ostdeutschen Sparkassenstiftung gemeinsam mit der Sparkasse Märkisch-Oderland und der KfW Bankengruppe.

Während der Auftaktveranstaltung am 21. und 22. März 2013 sind die Künstlerinnen in der Klosterscheune anwesend und stehen Ihnen für Fragen zur Verfügung. Kontakt über die Kuratorin: 0160.8022564

Ein Exemplar des Kataloges senden wir Ihnen gerne auf Anfrage zu.

Projektleitung/ Pressekontakt: Helga Elly Frankenstein
Telefon 030- 4456644, Mobil: 0176-29176963, h.frankenstein@gmx.de

Bildmaterial stellen wir Ihnen hier zum Download zur Verfügung:
<https://www.dropbox.com/sh/rc8ydqrfpiugyk5/xfpgrulEyy>

Kontakt:

GEDOK Brandenburg e.V.
Seebadallee 45
15348 Rangsdorf
Tel.: 033708 70733
Fax: 033708 70889

kunstflügel@t-online.de
www.gedok-brandenburg.de